

## Dies solltet Ihr wissen:

- » **Anreise:** Am Samstag, den 21. 7. 2012, von 14-18 Uhr. Eine frühere Anreise ist leider nicht möglich.
- » **Abreise:** Am Samstag, den 28.7.2012, gegen 12.00 Uhr nach der Platzabnahme. Bitte beachtet, dass auch bei langen Reisen nach Hause am Samstag eine Abreise erst nach der Morgenrunde und der Gruppenaufgabe möglich ist!
- » Die **Teilnahme** ist möglich für Gruppen der Malteser Jugend mit mindestens einem verantwortlichen, volljährigen Gruppenleiter.
- » **Junge Erwachsene** ohne Gruppe können teilnehmen, wenn sie bereit sind, während des Lagers Aufgaben zu übernehmen und das Team zu unterstützen.
- » Der **Teilnehmerbeitrag** beläuft sich auf 100 € Der Teilnehmerbeitrag wird über die Diözesen berechnet. Meldet sich eine Person oder Gruppe später als 14 Tage vor dem Bundeslager ab, wird der TN-Beitrag trotzdem erhoben.
- » Die **Anmeldung** erfolgt auf dem Dienstweg an das Diözesanjugendreferat. Nach der Anmeldefrist erhält jede Gruppe eine Bestätigung und einen Info-Brief.
- » **Tagesgäste** können sich für 1 oder 2 Nächte vor Ort in der Lagerbank anmelden, die Kosten pro Tag/Übernachtung betragen 20 € Wer länger als 2 Nächte bleiben will, meldet sich bitte mit (s)einer Gruppe im Vorfeld an. Auch für Gäste gelten die Lagerregeln.
- » Eingeladen sind auch **Teilnehmer mit Behinderung**. Bitte vermerkt auf der Anmeldung besonderen Bedarf. Es sei hiermit darauf hingewiesen, dass es keine befestigten Wege auf dem Platz gibt und das Fahren mit Rollstühlen auf dem unebenen Boden zu Schwierigkeiten führen kann.
- » Es wird wieder ein **T-Shirt** zum Preis von ca. 10 € geben. Mit der Anmeldung bestellte T-Shirts erhaltet und bezahlt Ihr im Lagershop.
- » Speziell benötigte **Verbandsmaterialien** und bereits verordnete **Medikamente** sind durch die Teilnehmer mitzubringen. Eine fachgerechte Lagerung ist im Sanitätsbereich gewährleistet.
- » Teilnehmer bis 12 Jahre sind im **Kinderland** untergebracht. In Ausnahmefällen können unter 12-jährige mit ihrer Gruppe im Jugendland übernachten, sie können aber am Kinderlandprogramm und Kinderlandabschluss teilnehmen.

Seid begrüßt  
meine tapferen Wikinger,

es ist wieder an der Zeit, dass  
der ganze Stamm zusammen-  
kommt, denn hier im Norden  
scheinen neue Zeiten anzubrechen.



In der letzten Zeit wurde ein Mann, welcher der „Heilige Ansgar“ genannt wird, in unseren Gebieten gesichtet. Noch hat keiner aus unserem Stamm mit ihm gesprochen, aber man erzählt sich wunderliche Dinge über ihn. Doch mehr davon, wenn Ihr vor Ort seid!

Denn wir müssen uns auf die große Viking\* Fahrt über den Ratzeburger See vorbereiten. Ich möchte am See mit Euch ein Lager errichten und gemeinsam unsere Kräfte in Spiel und Sport erproben.

Für unseren geplanten Beutezug gilt es tagsüber das Ratzeburger Umland zu erkunden und nachts die Wälder um unser Lager. Die Schiffe und Werkzeuge müssen repariert und ausgebessert werden und wir brauchen neue Vorräte.

Im übrigen haben wir auf unserem letzten Beutezug so viel geplündert, dass wir ein neues Gemeinschaftshaus errichten konnten, dass ich mit Euch, wie es sich für Wikinger gehört, mit kräftigem Gesang einweihen möchte.

Ahoi Ihr Wikinger, es gilt neue Abenteuer zu erleben und Beute zu sammeln!

Euer Häuptling

*Bjolan Meldun*

\* Beutezüge der Wikinger

# Lagerregeln:

## 1. Verantwortung

Grundsätzlich trägt der Gruppenleiter die volle Verantwortung für Mitglieder seiner Gruppe (Aufsichts- und Fürsorgepflicht!) während der gesamten Dauer des Lagers, einschließlich An- und Abreise.

## 2. Verlassen des Lagerplatzes

Das Entfernen vom Lagerplatz ist den Gruppenmitgliedern in der Regel nur zu Fuß und in Begleitung eines Leiters gestattet. Bei persönlicher Abmeldung durch den Gruppenleiter können jedoch Gruppen von mindestens 3 Personen in der Zeit zwischen 7.00 Uhr und 22.00 Uhr den Platz auch ohne Leiter verlassen. Jeder muss sich beim Verlassen des Platzes bei der Lagerwache ab- und wieder anmelden. Während des Programms und nach 22 Uhr ist das Verlassen des Platzes grundsätzlich nicht gestattet. Der Wald und die Badestelle gehören nicht zum Lagerplatz, daher ist der Aufenthalt dort nur außerhalb des Programms und nach Abmeldung am Wachzelt erlaubt.

## 3. Nachtruhe

Es gelten folgende Regeln für die Nachtruhe:

- » 22.00 Uhr Nachtruhe,
- » 24.00 Uhr Platzruhe (außer in der Jurtenburg),
- » gegen 1.00 Uhr soll es in der Jurtenburg ruhig werden.

## 4. Zelte

In den Zelten wird getrennt nach Männlein und Weiblein geschlafen.

## 5. Rauchen

Personen ab 18 Jahre, die nicht auf das Rauchen verzichten wollen, dürfen ausschließlich in der Raucherecke bzw. ausgewiesenen Orten rauchen.

## 6. Alkohol

An Teilnehmer, die mindestens 16 Jahre alt sind, wird an der Jurtenburg abends zu festen Zeiten in begrenztem Umfang Bier und Wein verkauft, die auch nur in der Jurtenburg getrunken werden dürfen. Darüber hinaus sind das Mitbringen und der Verzehr von alkoholischen Getränken strikt untersagt. Wer sich nicht daran hält, muss damit rechnen, aus der Lagergemeinschaft ausgeschlossen zu werden.

## 7. Gefährliche Gegenstände

Fahrten- und Taschenmesser dürfen nur bei Anlässen und auf dem Lagerplatz getragen werden, bei denen sie als Werkzeug benötigt werden. Das Mitbringen von Butterfly-, Springmessern und sonstigen gefährlichen Gegenständen und Waffen ist verboten!

## 8. Elektronische Geräte

Radios, MP3 Player/Ipods, Gameboys etc. sind unerwünscht! Während des Programms ist der Gebrauch von Handys nicht gestattet. Für Beschädigung und Verlust bei eigener Verwahrung wird generell keine Haftung übernommen.

## 9. Wertsachen

Eure Wertgegenstände (Papiere, Schlüssel usw.) könnt Ihr bei der Lagerbank abgeben. Für Beschädigung und Verlust bei eigener Verwahrung wird generell keine Haftung übernommen.

## 10. Lagerplatz

Der Lagerplatz liegt am Ratzeburger See, dieser ist durch den angrenzenden Wald zu erreichen. Wald und Badestelle gehören nicht zum Zeltplatz. Das Schwimmen im See ist nur bei Bewachung durch die DLRG, außerhalb der Programmzeiten, nach Abmeldung im Wachzelt und bei Anwesenheit eines Gruppenleiters erlaubt.

## 11. Lagerleitung

Den Anweisungen der Lagerleitung ist Folge zu leisten.

**Anmeldeschluss: 15. Mai 2012**